

Kirchennachrichten



Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.

Monatsspruch August 2026 – Johannes 10, 10

August / September 2026

PETRI-JOHANNIS



Liebe Leserinnen und Leser!

„Wir halten diese Wahrheiten für ausgemacht, daß alle Menschen gleich erschaffen worden, daß sie von ihrem Schöpfer mit gewissen unveräußerlichen Rechten begabt worden, worunter sind Leben, Freyheit und das Bestreben nach Glückseligkeit. Daß zur Versicherung dieser Rechte Regierungen unter den Menschen eingeführt worden sind, welche ihre gerechte Gewalt von der Einwilligung der Regierten herleiten; daß sobald einige Regierungsform diesen Endzwecken verderblich wird, es das Recht des Volks ist sie zu verändern oder abzuschaffen, und eine neue Regierung einzusetzen, die auf solche Grundsätze gegründet, und deren Macht und Gewalt solchergestalt gebildet wird, als ihnen zur Erhaltung ihrer Sicherheit und Glückseligkeit am schicklichsten zu seyn dünket.“

Die Worte finden sich in der Unabhängigkeitserklärung der amerikanischen Kolonien gegenüber der englischen Krone, die sie nicht länger für geeignet hielten, recht zu regieren. Die Erklärung wurde am 4. Juli 1776 unterzeichnet und begründet ein großes Jubiläum: 250 Jahre United States of America. Schon damals war die Erklärung eher Vision als Realität. Die Überzeugung, dass alle Menschen gleich geschaffen sind, führte nicht mit sofortiger Wirkung zum Ende der Sklaverei und hielt die Gründungsväter der USA nicht davon ab, selbst Sklaven zu haben. Immerhin war sich Thomas Jefferson, der hauptsächliche Verfasser der Erklärung, dieses Widerspruchs bewusst. Auch die Vertreibung der amerikanischen Ureinwohner aus ihren angestammten Gebieten fand trotz der Unabhängigkeitserklärung statt. Allerdings wird die Wahrheit, dass alle Menschen gleich erschaffen wurden, deshalb nicht weniger wahr. Sie ist Ausdruck des christlichen Gottes- und Schöpfungsglaubens. Sie bleibt aus christlicher Perspektive der Anspruch an jede Regierung und das Ziel politischen Handels in den USA und darüber hinaus. „250 Jahre USA“ werden von Präsident Trump mit Käfigkämpfen, Autorennen und dem Bau eines Triumphbogens zur Verklärung seiner Präsidentschaft gefeiert. Man könnte meinen, dass seine Regierung die Geschichte und Identität ihres Landes kaum mehr ernst nimmt. An der Vision der Unabhängigkeitserklärung bleibt dennoch festzuhalten. Und zu ihrer Umsetzung werden die USA weiterhin gebraucht.

Den Frieden Gottes wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Dr. Michael Stahl.

Kirchenmusik:

Kantorei	Dienstag	19:00 Uhr
Posaunenchor	Dienstag	17:30 Uhr
Eltern-Kind-Singen	Mittwoch	16:00 Uhr
Kinderchor I (4 bis 6 Jahre)	Mittwoch	16:40 Uhr

Gemeindekreise in St. Johannis:

Johannis- und Seniorenkreis	Mittwoch, 25.08. und 22.09.	15:00 Uhr
Frauentreff	Mittwoch, 12.08.	15:00 Uhr
	Montag, 14.09.	19:00 Uhr

Tanzangebote in St. Johannis:

Meditativer Tanzkreis	Mittwoch, 12.08., 26.08., 09.09. und 23.09.	16:30 Uhr 16:30 Uhr
Meditation des Tanzes	Freitag, 14.08., 28.08., 11.09. und 25.09.	19:30 Uhr 19:30 Uhr
	Leitung: Rosemarie Gruber-Friebel	

Hauskreise: zu erfragen bei Fr. Buchheim, s. Seite 16

In der Petrikirche (mit Ausnahme der Ferien)

Krabbelkreis (0 – 3 Jahre)	Dienstag	09:30 Uhr
Kinderkreis (3 – 6 Jahre)	Montag	16:00 Uhr

Christenlehre:

Die Christenlehregruppen beginnen wieder nach den Ferien
(ab 17.08.) Auskünfte erteilt gern Tabea Mieth s. Seite 16.

Konfirmanden: zu erfragen bei Birgit Birkner, s. Seite 16
Junge Gemeinde (JG) Freitag 18:00 Uhr
im JG-Keller in St. Johannis

Offenes Singen im Anschluss an den Gottesdienst

Miteinander zu singen, tut Leib und Seele gut. Geistliche Lieder miteinander zu singen, stärkt den eigenen Glauben. Um dies noch mehr erfahren und vertiefen zu können, laden wir in unregelmäßigen Abständen zu einem offenen Singen im Anschluss an den Gottesdienst ein. Freuen Sie sich auf ein solches offenes Singen am 06. und 27. September sowie im Rahmen des Lyrik-Cafes am 13. September.

Mittags- und Abendmusik an den Silbermannorgeln

Mittwochs, 12:00 Uhr, Petrikirche: Mittagsmusik

Donnerstags, 19:30 Uhr, Dom: Abendmusik

Freitags, 12:00 Uhr, Jakobikirche: Mittagsmusik

Sonntag, 16.08., 18:00 Uhr, St. Johannis: **Taizé-Andacht**

Sonntag, 23.08., 10:00 Uhr, Petrikirche: **Schulstartgottesdienst** zum Thema „Neustart mit Gott – Siehe ich mach alles neu“. Im Gottesdienst wird Theresa Matthes verabschiedet, im Anschluss wird zu Kaffee und Kuchen und Basteln eingeladen, die Grundschule Pestalozzi führt das Theaterstück „Drache Kokosnuss kommt in die Schule“ auf.

Sonntag, 23.08., 17:00 Uhr, Kapelle Zug: **Musikalische Vesper** zur Sommerzeit

Samstag, 29.08., ab 17:00 Uhr, „**Nacht der Kirchen**“ in Freiberg

Samstag, 05.09., 18:00 Uhr, Annenkapelle: **Ritornelli**. Konzert mit Werken von Monteverdi, Schütz, Theile und Shaw

Sonntag, 06.09., ca. 11:00 Uhr, St. Johannis, im Anschluss an den Gottesdienst: **Vorstellung Pilgerbuch zum Sächsischen Jakobsweg** durch die Autorin Tanja Münch

Donnerstag, 10.09., 19:00 Uhr, St. Johannis: Start des Glaubenskurses „**Was heißt Glauben überhaupt?**“

Freitag, 11.09., 19:30 Uhr, Jakobikirche: **Promise** Jugendgottesdienst

Samstag, 12.09., 19:30 Uhr, Petrikirche: „**Aber bitte mit Sahne**“ – Schlager-Karaoke-Abend mit Gottfried Silbermann

Sonntag, 13.09., 10:00-18:00 Uhr, Petrikirche: **Aktionstag zugunsten der Sanierung der Petrikirche am „Tag des offenen Denkmals“**

Samstag, 19.09., 18:00 Uhr, Dom St. Marien: **Konzert des Mecklenburgischen Bläserkreises**

Sonntag, 20.09., 14:00–17:00 Uhr, Schlossplatz: **Weltkindertag und Markt der Vielfalt und Nachhaltigkeit**

Sonntag, 20.09., 18:00 Uhr, St. Johannis: **Taizé-Andacht**

Donnerstag, 24.09., 19:00 Uhr, St. Johannis: **Eisen in der Bibel**. Vortragsabend mit Prof. Bongaerts

Freitag, 25.09., 19:00 Uhr, Petrikirche: **Die Spur des Derwisch. Konzert des Ensemble Wirbeley** mit Lale Kocgün

Samstag, 26.09., 18:00 Uhr, Petrikirche: **Midisage zur Ausstellung mit Arbeiten von Maximilian Koch**

Sonntag, 27.09., 18:00 Uhr, Kinopolis: **Tacheles** – Der Dokumentarfilmtalk mit dem Film „Splitter des Lichts“ zum Krieg in der Ukraine

Mittwoch, 30.09., 17:00 Uhr, Wernerbau, Brennhausgasse 14: **Vortrag zur jüdischen Geschichte in den wettinischen Gebieten im Mittelalter**

Samstag, 03.10., nachmittags Schlossplatz: **„Musik für alle“**

Sonntag, 04.10., 16:30 Uhr, Petrikirche: Konzert des **„Ensemble 423“** mit vier Celli und Orgel

Tacheles – Der Dokumentarfilm-Talk am 27. September, 18:00 Uhr

Nach großen Erfolgen in der vergangenen Saison startet am 27. September die neue Reihe von „Tacheles – Der Dokumentarfilmtalk“ mit dem Film „Splitter des Lichts“. Der Film widmet sich auf stille Weise dem Krieg in der Ukraine und begleitet Überlebende des Massakers von Butscha auf ihrem Weg zurück ins Leben.

Zu Gast ist Prof. Dr. Frank Dörje, Chefapotheker am Universitätsklinikum Erlanger und Distriktbeauftragter der Rotary-Ukraine-Hilfe für Sachsen und Nordbayern. Er wird darüber berichtet, wie Rotary konkrete Hilfe für die Menschen in der Ukraine leistet.





SCHULANFANGSGOTTESDIENST

"NEUANFANG MIT GOTT -
SIEHE GOTT MACHT ALLES NEU"



MIT SEGNUMG ALLER SCHULANFÄNGER:INNEN
UND ALLER DIE EINEN NEUSTART WAGEN
& MIT VERABSCHIEDUNG VON THERESA MATTHES



SONNTAG, 23.08.2026/ 10 UHR
PETRIKIRCHE FREIBERG

Im Anschluss gibt es Kaffee & Kuchen & für die
Kinder ein Bastelangebot.

Abgerundet wird der Tag mit:

"Drache Kokosnuss kommt in die Schule",
einem Theaterstück der Grundschule Pestalozzi.

IHRE KIRCHGEMEINDE PETRI-JOHANNIS



„Hin und her“. Ausstellung mit Arbeiten von Maximilian Koch

Wir freuen uns sehr ab dem 08.09. Werke von Maximilian Koch zeigen zu können. Aufgewachsen in Freiberg, studierte Maximilian in Halle an der Burg Giebichenstein erst Kunstpädagogik und anschließend Zeichnung und Druckgrafik. 2023 erhielt er sein Diplom und lebt und arbeitet seitdem in Halle als Zeichner, Illustrator und freier Künstler. Zur Midisage am 26.09. um 18 Uhr laden wir Sie recht herzlich ein.



„Die Spur des Derwisch. Gesänge aus dem sächsischen Kurdistan“. Konzert des Ensembles Wirbeley am 25. Sept., 19:00 Uhr, Petrikirche

Das Dresdner Ensemble WIRBELEY begegnet der alevitischen Sängerin und Tenbûr-Spielerin LALE KOÇGÜN. Gemeinsam begeben wir uns auf die Spur der anatolischen Derwische und Troubadoure, sogenannter Asiks, deren Weltanschauung und Selbstverständnis seit jeher von tiefer Menschenliebe, Toleranz und Religionsfreiheit bestimmt sind. Lassen sich solche kulturellen Spuren auch entlang der Elbe und in erzgebirgischen Höhen verfolgen?

Lassen sich solche kulturellen Spuren auch entlang der Elbe und in erzgebirgischen Höhen verfolgen? Gewiss! Wir wollen in uns den „Liebenden“ (=Asik) suchen und im Zauber des Augenblicks in inspirierten und berührenden Liedern lebendig werden lassen. Tickets sind an der Abendkasse erhältlich.



Monatsspruch August: Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben. Johannes 10, 10

02.08.26**9. S. n. Trinitatis****Petrikirche**

10:00 Gottesdienst – Frau Ciesielski

Dankopfer: eigene Gemeinde**09.08.26****10. S. n. Trinitatis****Petrikirche**

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl – Pfrn. Lange-Seifert

Dankopfer: jüdische-christliche und andere kirchliche AG und Werke**16.08.26****11. S. n. Trinitatis****Petrikirche**

10:00 Gottesdienst – Frau Hubrich

Dankopfer: Evangelische Schulen**23.08.26****12. S. n. Trinitatis****Petrikirche**10:00 Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Verabschiedung Theresa Matthes, anschließend Schultheater
Frau Mieth/ Pfrn. Birkner**Dankopfer:** eigene Gemeinde**30.08.26****13. S. n. Trinitatis****Petrikirche**

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Stahl

Petrikirche

16:00 Krabbelgottesdienst

Dankopfer: Diakonie Sachsen**06.09.26****14. S. n. Trinitatis****St. Johannis**10:00 Familienkirche, im Anschluss offenes Singen und
Vorstellung Pilgerbuch – Frau Mieth/ Pfr. Stahl**Dankopfer:** eigene Gemeinde**13.09.26****15. S. n. Trinitatis****Petrikirche**10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, KV-Wahl,
anschließend Aktionstag – Pfr. Stahl**Dankopfer:** Ausländer- und Aussiedlerarbeit

Monatsspruch September: Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind. Kohélet 4, 6

20.09.26**16. S. n. Trinitatis****St. Johannis**

10:00 Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, im Anschluss Kirchencafe – Pfrn. Birkner

Dankopfer: eigene Gemeinde**27.09.26****17. S. n. Trinitatis****Petrikerche**

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl, im Anschluss offenes Singen – Pfr. Stahl/ Prof. Husemann

Dankopfer: Kongress- und Kirchentagsarbeit, Erwachsenenbildung**04.10.26****18. S. n. Trinitatis****Petrikerche**

10:00 Familienkirche zum Erntedankfest, im Anschluss offenes Singen – Frau Mieth/ Pfr. Stahl

Dankopfer: eigene Gemeinde

Am 28. August laden die Kirchgemeinden Freibergs zur „**Nacht der Kirchen**“ ein. Das ausführliche Programm finden

Sie unter www.christen-freiberg.de/nachtderkirchen.html

In St. Johannis laden wir um

19:00 Uhr, 20:00 Uhr und 21:00 Uhr zu Taizé-Andachten ein.

In der Petrikerche finden folgende Veranstaltungen statt:

18:00 Uhr „Lieblingsstücke“ – Konzert des Flöten-Ensembles der Kirchgemeinde Petri-Johannis

19:00 Uhr „Querbeet“ – Konzert des Kindergarten-Ensembles des Kindergartens Petri-Nikolai

20:00 Uhr Führung durch die aktuelle Kunstaussstellung der Petrikerche

21:00 Uhr Orgelkonzert

TAG DES OFFENEN DENKMAL's



Wann?

13. September. 2026 / 10-18 Uhr

Wo?

Petrikirche Freiberg

Was?

**Spendentag für Sanierungsmaßnahmen an der
Petrikirche mit Kirchenvorstandswahlen,
Spendenmarkt & Kaffee/Kuchen**

Programm:

- **10 Uhr** Gottesdienst "Wachsen & Werden"
- **11:30 Uhr** Lesecafe mit Musik & Lyrik
- **12 Uhr** Turmführung mit Blick auf die Stadt
- **13 / 14 / 15 / 16 Uhr** Glockenführungen
- **14 Uhr** Führung durch die Ausstellung
"Allegorien zwischen den Welten"
- **16 Uhr** Vortrag "Bronze in der Bibel"
mit Prof. Dr. Jan Bongaerts
- **17 Uhr** Abschlusskonzert der Freiburger Bergsänger

**Aktionstag zugunsten der Sanierung der Petrikirche am
„Tag des offenen Denkmals“ am 13. September, 10:00–18:00 Uhr**

Am „Tag des offenen Denkmals“ veranstalten wir in der Petrikirche einen Aktionstag zugunsten der Sanierung der Petrikirche. Nehmen Sie an diesem Tag Ihr Recht zur Teilnahme an den KV-Wahlen wahr und lassen Sie sich darüber hinaus einladen:

- zu einem besonderen Gottesdienst mit einer Tanzperformance für jung und alt um 10:00 Uhr,
- einem Lyrik-Café mit Gesang gleich im Anschluss,
- zu Kaffee und Kuchen und einem Spendenmarkt am ganzen Tag,
- zu einer Turmführung um 12:00 Uhr oder Glockenführungen um 13:00 Uhr, 14:00 Uhr, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr,
- zu einer Ausstellungsführung um 14:00 Uhr,
- zu einem Vortrag „Bronze in der Bibel“ um 16:00 Uhr,
- zu einem Konzert der Freiberger Bergsänger um 17:00 Uhr.

Gaben, die Sie für den Spendenmarkt zur Verfügung stellen möchten, selbstgemachte Marmelade, Stricksachen, Gebasteltes und vieles mehr sind ebenso wie Kuchenspenden herzlich willkommen. Gaben für den Spendenmarkt können ab sofort während der Öffnungszeiten der Petrikirche dort oder in St. Johannis abgegeben werden. Bezüglich der Kuchenspenden sprechen Sie bitte mit Frau Piller.

Allen, die für die Petrikirche spenden und bereits reich gespendet haben, sei herzlich gedankt. Mit ihrer Hilfe konnte die Sanierung der Heizung und Elektrik bereits begonnen werden. Die Reparatur der Glocken wird demnächst folgen. Wer weiterhin spenden möchte, kann dies mit der unten stehenden Kontoverbindung tun.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Kontoeigentümer: Kassenverwaltung Pirna
IBAN: DE86 3506 0190 1617 2090 35
Zweck: RT 1390 PJ Bauspende Petrikirche



Seniorenheime
Freiberg gGmbH

Geborgen durch den Tag



Tagespflege in Freiberg

**Jetzt
kostenfreien
Probetag
vereinbaren!**

**Sie möchten weiterhin zu Hause leben -
aber den Tag nicht allein verbringen?**

Unsere Tagespflegen bieten:

- Gemeinschaft & Aktivität
- Sicherheit & Betreuung
- Entlastung für Angehörige
- Fahrservice - auch mit Rollstuhl

Unsere Tagespflegen

Tagespflege
im Haus Johannishof
Chemnitzer Str. 64, Freiberg

Tagespflege
im Haus der Generationen
Siedlerweg 10, Freiberg

Wir beraten Sie gern und kostenfrei!

Tel. 03731 794-794 www.seniorenheime-freiberg.de

Kirchenvorstandswahlen am 13. September

Alle Mitglieder unserer Kirchgemeinde ab 14 Jahren sind herzlich eingeladen, sich am 13. September an den Kirchenvorstandswahlen zu beteiligen. Das Wahlbüro in der Petrikirche ist von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr und im Anschluss an den Gottesdienst bis 12:00 Uhr geöffnet. Die Bekanntgabe der Kandidatinnen und Kandidaten erfolgt am 16. August im Gottesdienst. Gegen die Kandidatenliste kann binnen einer Woche nach der Bekanntgabe begründet Einspruch beim Kirchenvorstand erhoben werden. Im Gottesdienst am 30.08. werden sich die Kandidatinnen und Kandidaten persönlich vorstellen. Sind Sie am 13. September nicht vor Ort, so können Sie ab dem 17. August bis zum 8. September beim Kirchenvorstand eine Briefwahl beantragen. Weiterführende Informationen zu Kirchenvorstandswahl finden Sie unter www.kirchenvorstand-sachsen.de.

Glaubenskurs im Gemeindezentrum St. Johannis ab 10. September

„Was heißt Glauben überhaupt? Gibt es einen Sinn im Leben? Wer war dieser Jesus von Nazareth und was hat der mit mir zu tun?“ Manche Fragen tauchen im Leben immer wieder auf und es gibt selten die Gelegenheit, sich eingehend mit ihnen zu beschäftigen. Ein Glaubenskurs kann so eine Gelegenheit sein. Lisa Sauter, Pfarrerin aus der Pfalz, die ein missionarisches Spezialvikariat in der Freiburger Region absolviert, bietet ihn in unserer Gemeinde an. Sie bekommen die Gelegenheit in einer kleinen Gruppe in ein lebendiges Gespräch über die Fragen des Lebens und des Glaubens zu kommen. Sie benötigen dazu keine Vorbereitung oder Vorwissen. Wenn Sie mögen, kann der Kurs für Sie oder jemanden, den Sie einladen möchten, auch die Vorbereitung auf die Taufe oder einen Wiedereintritt sein. Die Glaubenskursabende finden jeweils donnerstags, um 19:00 Uhr an folgenden Tagen statt: 10.09., 17.09., 24.09., 01.10., 08.10., 29.10., 05.11., 12.11. und 19.11. Über die Uhrzeit kann am ersten Abend auch eine andere Verständigung in der Gruppe erzielt werden.

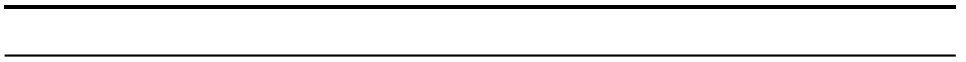
Ausschreibung der Stelle eines Friedhofsverwalters / einer Friedhofsverwalterin

In der Ev.-Luth. Emmauskirchgemeinde Großhartmannsdorf ist ab dem 01.10.2026 die unbefristete Stelle eines Friedhofsverwalters / einer Friedhofsverwalterin mit einem Beschäftigungsumfang von 90 % zu besetzen. Einsatzorte sind mehrere Friedhöfe in der Region Brand-Erbisdorf mit Schwerpunkt der Friedhöfe in Brand-Erbisdorf und St. Michaelis. Genauere Informationen dazu finden Sie unter

www.kirche-grosshartmannsdorf.de/aktuelles. Vollständige und ausführliche Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen erbitten wir an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Emmauskirchgemeinde Großhartmannsdorf Hauptstraße 125 in 09618 Großhartmannsdorf bis zum 31.08.2026.

Gefahr im Garten – Gastbeitrag des Kirchlichen Umweltmanagement im Kirchgemeindebund Freiberg

Blühende Blumen, Beerensträucher, Obstbäume, Beete mit Gemüse und Kräutern, reif zum Ernten. Wunderbar, ABER ... Das Problem des Plastikmülls im Meer kennt nahezu jeder. Weniger bekannt ist, dass auch die Böden Unmengen an Kunststoffteilchen enthalten. Wie schädlich Mikroplastik für uns Menschen ist, konnte bislang noch nicht geklärt werden. Es gibt allerdings ernstzunehmende Studien, die darauf hindeuten, dass Mikroplastik Entzündungen bis hin zu Krebs auslösen kann, dass Schadstoffe sich an die winzigen Kunststoffteilchen anheften und so ihre toxische Wirkung entfalten. Das unsichtbare Plastik im Boden stammt aus vielen Quellen: weggeworfener Abfall, Tüten oder Becher zum Beispiel. Unter dem UV-Licht der Sonne sowie dem Einfluss von Wind und Wetter zerfallen sie zu immer kleineren Partikeln. Bereits in kleinen Stückchen kommt Abrieb von Autoreifen auf Äckern und in Gärten an. Auch beim Wäschewaschen entstehen die Kunststoff-Winzlinge: Beim Schleudern von Wäsche mit Polyester-Anteil schwimmen sie mit dem Abwasser zur Kläranlage und verbleiben dort im Klärschlamm, der anschließend als Dünger auf die Felder kommt. Am Ende des Garteneinkaufs steht man oft vor einem Berg aus Kunststoff in Form von Pflanztöpfen und Plastiksäcken. Wer nicht möchte, dass noch mehr Mikroplastik im eigenen Garten landen, sollte an folgendes denken: Wenn es ums Abdecken und Schützen von Pflanzen geht, wird oft zu Kunststoffprodukten gegriffen. Kunststoffvlies verwittert und so gelangt feinstes Mikroplastik in die Erde. Mittlerweile gibt es aber Tunnelfolie aus Getreidemehl, Abdeckgaze aus Bio-Baumwolle, die sich als Kulturschutznetz gegen Schädlinge sowie zum Frostschutz und zur Ernteverfrühung eignet, Unkraut-Schutzmatten aus Schafwolle, Kokos-Abdeckscheiben und Mulch-Scheiben aus Hanf. Bei Gartengeräten lohnt es sich, geschmiedete Werkzeuge mit Holzgriff zu kaufen. Bei Gießkannen kann man auf Zinkkannen umsteigen. Damit haben Sie Arbeitsmaterialien für die Ewigkeit, an denen kein Stück Plastik ist.



Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev-Luth. Kirchgemeinde Petri-Johannis Freiberg

Petri-Johannis

www.petri-johannis-freiberg.de

V.i.S.d.P.:

Dr. Eckhard Göhler, 09599 Freiberg, Straße der Einheit 3

Ausgabe:

08/2026 – 09/2026, Redaktionsschluss 26.07.2026

Titelbild:

Eckhard Göhler

Druck: VDD PrintWorld